

Haltestelle „Oberschule Westerholt“ ist barrierefrei

VERKEHR Großteil der Bauarbeiten ist abgeschlossen – Neues Wartehäuschen soll Ende September kommen

WESTERHOLT/WITTMUND/AH – Die Kreisverwaltung in Wittmund teilt mit, dass die Haltestelle „Oberschule Westerholt“ seit Montag wieder für die Nutzung der Busse freigegeben ist.

Im Umfeld des Haltestellenbereiches stehen noch kleinere Restarbeiten an, unter ande-

rem ist die vorgesehene Aufstellung der neuen Wartehäuschen bis Ende September geplant.

Für die bereits im Frühjahr entfernten Bäume ist eine Neubepflanzung der Mittelinsel sowie auf weiteren Ersatzflächen im Landkreis Wittmund von 120 hochstämmi-

gen Bäumen und 240 Sträuchern als Kompensation vorgesehen. Dieser Ersatz für den Eingriff wird bis Ende Oktober erfolgen und somit den Abschluss der Umbaumaßnahme darstellen.

Mit dem Kreisausschussbeschluss vom 11. Dezember war die Kreisverwaltung beauf-

tragt worden, die Haltestelle „Oberschule Westerholt“ unter Zuhilfenahme von Mitteln der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) aus dem Programm „Förderung und Investitionen zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)“ barrierefrei auszubauen. Der entsprechende

Förderantrag wurde seitens der Verwaltung bei der LNVG fristgerecht eingereicht und auch bewilligt.

Die Gesamtkosten der Maßnahme sind mit ca. 600 000 Euro veranschlagt, der Eigenanteil des Landkreises Wittmund beträgt rund 151 000 Euro.